



[www.tierhilfe-fortuna.de](http://www.tierhilfe-fortuna.de)

## **Mitgliederversammlung am 25.05.2015**

**Ort:** Bad-Kissingen-Str. 19, 81671 München,  
**Zeit:** Beginn: 16:15 Uhr, Ende: 18:13 Uhr  
**Anwesend:** Mitglieder: Friederike Rajmann, Nadine Sommer, Brigitte Leidecker, Waltraud König, Heike Schmidt, Silke Pütz, Brigitta Timmerer  
Pflegestelle: Carolina Wahl und Partner  
**Protokoll:** Brigitte Leidecker

### **Tagesordnung:**

- 1. Eröffnung und Begrüßung**
  - 2. Bestimmung der Versammlungsleiterin**
  - 3. Bestimmung der Protokollführerin**
  - 4. Feststellung der Beschlussfähigkeit**
  - 5. Geschäftsbericht des Vorstandes**
  - 5.1 Zusammenfassender Rückblick**  
Pflegestellen, Platzkontrollen, rund um die Vermittlungen, Tierärzte, Bericht aus den Herkunftsländern, Spenden
  - 5.2 Vermittlungsbilanz**
  - 5.3 Änderungen im Auslandstierschutzgesetz und die Umsetzung im Alltag**
  - 6. Finanzbericht der Schatzmeisterin**
  - 7. Bericht der Kassenprüferin**
  - 8. Aussprache und Entlastung**
  - 9. Verschiedenes**
  - 10. Schlusswort**
- 

### **1. Eröffnung und Begrüßung**

\_Herzlich Willkommen zu unserer diesjährigen ordentlichen Mitgliederversammlung

### **2. Bestimmung der Versammlungsleiterin**

Als Versammlungsleiterin wird bestimmt: Friederike Rajmann (6 Ja-Stimmen, 1 Nein-Stimme (natürlich von da Fritzi..., 0 Enthaltungen)

### **3. Bestimmung der Protokollführerin**

Als Protokollführerin wird bestimmt: Brigitte Leidecker (7 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen)

#### **4. Feststellung der Beschlussfähigkeit**

Beschlussfähigkeit ist gegeben, es wurde ordentlich geladen, 7 Mitglieder sind anwesend. Um 17:34 Uhr gehen Heike und Waltraud, da waren´s nur noch 5.... Stimmdelegationen: Keine

#### **5. Geschäftsbericht des Vorstandes**

##### **Geschäftsbericht über das Jahr 2014/ 2015**

#### **5.1 Zusammenfassender Rückblick**

##### **Pflegestellen:**

Insgesamt haben wir aktuell sechs Pflegestellen, wovon eine nur im Winter Katzen nehmen kann. Eine Pflegestelle kann im Moment nicht so gut besetzt werden aus gesundheitlichen Gründen und wegen bevorstehendem Umzug. Eine Pflegestelle hört nach dieser Saison auf, um die eigenen Katzen nicht gesundheitlich zu gefährden.

Drei neue Pflegestellen haben sich gemeldet, es fanden noch keine Vorgespräche statt, sie klingen aber aufgrund der Telefonate recht aussichtsreich.

Es hat sich immer gezeigt, daß, wenn die Katzen krank sind und z. B. Durchfall durch Darmparasiten haben, die Pflegestellen an den Rand ihrer Belastbarkeit geraten und wirklich starke Nerven und eine gute Waschmaschine brauchen. Auf solche Probleme wollen wir in den Vorgesprächen mehr eingehen.

Der Durchfall kann durch den Reisetrieb nochmal auftreten, obwohl die Katzen bereits im Herkunftsland gründlich entparasitiert wurden und selbstverständlich auch gültig geimpft sind. Hier werden sie in diesem Fall nochmal nachbehandelt, dennoch kann es dauern, bis sich das Gedärm erholt. Aus diesem Grund werden wir zukünftig in den Vorgesprächen verstärkt darauf achten, ob die Pflegestellen sich so einer Belastung gewachsen sehen.

In diesem Geschäftsjahr mußten wir uns von einer Pflegestelle trennen, da sie zu unzuverlässig und offensichtlich überfordert war und Absprachen nicht eingehalten wurden.

#### **Rund um die Vermittlungen**

Ein paar Schmankerl aus dem letzten Vermittlungsjahr:

- Vivi, eine noch auf Malta kastrierte Katze wurde hier in ihrem Zuhause Mutter von 4 kleinen Kätzlein.... Bei jüngeren Katzen werden üblicherweise nur die Eierstöcke entfernt, nicht aber die Gebärmutter. Vermutlich wurde ein Eierstock übersehen und so konnte dieses Wunder geschehen ;-). Vivis Frauchen braucht unsere Hilfe nicht bei der Vermittlung, sondern geht davon aus, daß sie – wenn die Kätzchen dann nach 12 Wochen soweit sind – selbst neue Plätze für die Kleinen finden kann.
- Timmi: Auf einer Pflegestelle hat ein schöner, aber nicht sehr heller Kater das Schnürchen von seinem Bällchen verschluckt, was aufwendig diagnostiziert und operiert werden mußte. Dem Kater geht´s wieder gut. Daß das kein finanzielles Desaster wurde, ist mehreren Spenderinnen und Spendern zu verdanken, die unseren Aufruf auf der Homepage gelesen haben und ihre Geldbeutel öffneten. Außerdem gab uns die Tierklinik Haar aufgrund der anerkannten Gemeinnützigkeit freundlicherweise einen guten Tierschutzrabatt.
- Poupoune hat sich auf ihrem Platz nicht wirklich wohlfühlt und ihr Frauchen bat uns nach ca. 1,5 Jahren, für sie einen passenderen Platz zu finden. Wir konnten sie

innerhalb von Bad Aibling neu vermitteln an einen Platz mit Freigang, der ihrem Naturell mehr entspricht und dort fühlt sie sich offensichtlich wohl.

- Dann vermittelten wir noch eine Katze, die von einer Frau aufgenommen worden war, weil ihre vorherigen Besitzer, ein blindes junges Paar, überfordert war von deren ständiger Unsauberkeit. Auch in ihrem neuen Zuhause blieb die Katze unsauber, trotz optimalem Katzenklomanagement. Da sie sich mit den vorhandenen Katzen überhaupt nicht verstand, vermittelten wir sie an einen Einzelplatz - und siehe da: Endlich scheint die Katze entspannt zu sein, von Unsauberkeit keine Spur mehr und sie benützt immer ihre Katzenklos.
- Milo und Pepper waren 1 Jahr auf der Pflegestelle und insgesamt sehr scheu. Schließlich konnten wir sie an eine Familie vermitteln, die über das Scheu-Sein und alle anderen „Macken“ Bescheid wußten. Dennoch waren die Adoptanden nach einiger Zeit sehr unglücklich darüber, daß die beiden kaum Bezug zu ihnen aufbauten. Wir versuchen nun, die beiden auf einen Bauernhof oder Reiterhof zu vermitteln, wo sie versorgt werden und Freigang haben können, aber auch Kontakt zu Menschen, wenn sie wollen.

Die Platzkontrollen hat größtenteils die Fritzli gemacht, weil Brigitte mit Pflegekatzen zugebunkert ist und immer nur putzt....

#### **Tierärzte:**

Wir haben mittlerweile einen guten Stamm von Tierärzten, die wir je nach Örtlichkeit der Pflegestellen bzw. je nach Erkrankung konsultieren und mit denen eine gute und vertrauensvolle Zusammenarbeit besteht.

#### **Bericht aus dem Ausland:**

Lorna auf Malta hat nur noch zwei Pflegestellen, die zwar sehr zuverlässig sind, aber auch überlastet mit zu vielen Katzen.

Seit letztem Sommer übernehmen wir vermehrt auch Katzen aus Spanien, vor allem Katzen aus Tötungsstationen. Im Gegensatz zu Lornas Katzen sind die Katzen aus Spanien tatsächlich immer zutraulich und sehr menschenbezogen. Aus diesem Grund finden wir für solche Katzen viel leichter und schneller einen Platz und sie haben auch die Aussicht auf ein wirklich gutes Leben hier.

Lornas Katzen erscheinen hin und wieder auf Malta sehr zutraulich, verhalten sich dann hier aber recht scheu und sind dann unter anderem schwierig medizinisch zu betreuen oder zu vermitteln.

#### **Spenden:**

- regelmäßige Geldspenden
- im Moment haben wir leider keine Gönnerinnen, die für uns Hängematten oder Baldriankissen nähen, weil diese derzeit anderweitig eingespannt sind.
- Im September haben wir von der Firma Pets Premium für mehrere tausend Euro hochwertiges Trockenfutter gespendet bekommen, welches wir auf die Pflegestellen verteilt und nach Malta geschickt haben. Außerdem hat eine Adoptandin uns einige große Säcke hochwertiges Trockenfutter gespendet, welches wir ebenfalls nach Malta geschickt haben.
- Gooding & Benefind

## 5.2 Vermittlungsbilanz

### **Vermittlungen bis 24.05.2015:**

In diesem Geschäftsjahr wurden insgesamt 41 Katzen vermittelt, davon 3 Katzen aus Deutschland, 7 Katzen aus Spanien und 31 Katzen aus Malta. Für vier dieser Katzen war es aus unterschiedlichen Gründen die zweite Vermittlung.

Außerdem haben wir einen Hund vermittelt, die Schutzgebühr wurde ohne Abzüge an AAA Malta überwiesen.

## 5.3 Änderungen im Auslandstierschutzgesetz und die Umsetzung im Alltag

Das Tierschutzgesetz hat sich zum 01.08.2014 geändert. Eine Folge davon ist, daß wir – mit anderen Themenschwerpunkten als bisher - sehr viel genauer dokumentieren müssen, z. B. Kopien der Impfpässe brauchen, genaue Dokumentation von Krankheitsfällen und sonstigen Auffälligkeiten. Bis August 2014 sollten wir eigentlich eine sogenannte Traces-Registrierungs-Nummer zugeteilt bekommen, unter der wir Tiere aus dem Ausland importieren können. Die haben wir immer noch nicht, obwohl wir bereits vor Ur-Zeiten alle Unterlagen hierfür beigebracht haben. Über alle Tiere, die aus dem Ausland über unseren Verein kommen, müssen wir vorher eine Meldung an das Veterinäramt und an das KVR schicken, welche Tiere kommen und auf welche Pflegestelle, dazu eine jeweils aktuelle Liste aller Pflegestellen etc..

Der Verwaltungsaufwand steigt dadurch natürlich, aber wir haben uns in den neuen Bürokratiekram gut eingearbeitet, so daß es bei den bisherigen Überprüfungen durch die zuständigen Amtstierärzte keine Beanstandungen gab.

Hundevermittlung durch uns wird vorläufig ohne Sachkundenachweis für Hunde geduldet, da alle weiteren Kriterien zur Zuverlässigkeit und Sachkunde allgemein gegeben sind. Wir müssen damit rechnen, daß das KVR, bzw. Veterinäramt uns irgendwann zu einer Sachkundeprüfung für Hunde nach § 11 TierSchG einlädt, die Fritzi dann auch absolvieren wird.

## 6. Finanzbericht der Schatzmeisterin

### **Einnahmen im Detail von 01.06.2014 bis 24.05.2015**

Spendeneinnahmen:	4964,64 Euro
Einnahmen aus Unkostenbeiträgen:	5730,00 Euro
Sonstige Einnahmen:	309,40 Euro
	-----
<b>Summe:</b>	<b>11003,86 Euro</b>

In den Spendeneinnahmen sind Spenden über Gooding in Höhe von 209,95 Euro enthalten.

## **Ausgaben im Detail von 01.06.2014 bis 24.05.2015:**

Tierarztkosten:	3153,43 Euro
Überweisungen an Lorna (Malta) für Flüge:	1107,45 Euro
Überweisungen an Lorna (Malta) für Futter und Tierarztkosten:	4418,77 Euro
Überweisungen nach Spanien für Tierarztkosten	600,00 Euro
Sonstige Ausgaben:	1020,81 Euro
Haftpflicht für Pflegetiere:	200,02 Euro
Zooplus Lieferungen für Pflegestellen:	710,14 Euro
	-----
<b>Summe:</b>	<b>11210,62 Euro</b>

## **Sonstige Unterstützer:**

Abgesehen von unseren Pflegestellen danken wir der Spedition ITG GmbH in Schwaig bei Erding, die auch in diesem Geschäftsjahr für uns wieder kostenlos die Transportboxen und Sachspenden nach Malta zurückbringt, sowie zwei Ehrenamtlichen, die diese Sachen bei Bedarf zu der Spedition fahren und andere Fahrten übernehmen.

Außerdem durften wir bei einem Freßnapf-Geschäft im Kreis Rosenheim Spendendosen aufstellen, wodurch auch einiges reinkam.

Auch für Sachspenden (Bettchen, Boxen, Futter etc.), mit denen wir entweder unsere Pflegestellen bestücken oder diese nach Malta schicken, bedanken wir uns herzlich.

Darüber hinaus ist die Tierhilfe Fortuna e.V. bei gooding.de und bei befind.de als Organisationen registriert. Auch über diesen Weg erhielten wir Spenden.

## **7. Bericht der Kassenprüferin**

Die Kassenprüferin Heike Schmidt hat die Kassen überprüft und ist zu dem Ergebnis gekommen, daß diese ordnungsgemäß geführt wurden. Alle Belege sind vorhanden, die Ausgaben waren sachlich gerechtfertigt und sind rechnerisch richtig erfaßt. Die Mittel wurden wirtschaftlich verwendet.

Die Spendenquittungen wurden korrekterweise von einem Vorstandsmitglied von Hand unterschrieben.

## **8. Aussprache und Entlastung**

Silke Pütz stellt den Antrag, den Vorstand zu entlasten. Dieser Antrag wird mit 5 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen und Enthaltungen angenommen. Hiermit ist der Vorstand entlastet. (Heike und Waltraud mußten nach Punkt 7 superschnell weg, deswegen waren nur noch 5 Mitglieder anwesend).

## **Zu 9. Verschiedenes**

Eine Dame, die netterweise vorübergehend eine Vermittlungskatze in Obhut nahm, bis diese von der Pflegestelle abgeholt werden konnte, wurde beim Einpacken der scheuen Katze in die Box gebissen. Der Biss entzündete sich und die Dame mußte operiert werden. Ihre Krankenkasse ist der Meinung, daß die Tierhilfe Fortuna e. V. finanziell für die Behandlung aufkommen muß. Wir haben den ganzen Papierkram erledigt und die

Angelegenheit unserer Haftpflichtversicherung übergeben, die zum Glück auch für Schäden durch Katzen einspringt.

Eine Grafikerin hat uns das Layout einer Visitenkarte spendiert, wir müssen nur die Druckkosten tragen.

### **Zu 10. Schlußwort**

Schön, daß Ihr alle den Weg zu unserer Vereinssitzung gefunden habt. Danke für's Kommen und bis zum nächsten Mal!

Unterschriften:

-----  
Friderike Rajmann  
1. Vorsitzende

-----  
Nadine Sommer  
Schatzmeisterin

-----  
Brigitte Leidecker  
Protokollführerin